

Zwei-Wöchentliche Sonderausgabe  
im Corona-Sommer 2020

# Gemeinde- Fenster



Evangelisch-methodistische Kirche Bäretswil-Uster-Dübendorf

Ausgabe Nr. 18/2020 vom 24. Juli 2020

## «Ich suche Erholung!»



von  
Markus Bach, Pfr.

Den folgenden Artikel hat Urs Bangerter als Türhänger (im damaligen Hotel Bethanien Davos) verfasst. Er ist auch bei mir hängen geblieben. Er

passt zur aktuellen Ferienzeit aber auch in unsere Überlegungen zur Coronazeit. Es scheint, dass er auch heute noch an unsere Türen gehört.

«Erholung für Leib, Seele und Geist» möchten wir in unserem Hotel den Gästen anbieten. Das ist gar nicht immer so einfach! Vor einigen Wochen hatten wir einen Gast, der mir besonders auffiel: Am Morgen war er immer schon ganz früh unterwegs. Jeden Tag

hatte er voll geplant: Autofahrten, Zugfahrten, Bergbesteigungen standen auf seinem Programm. Er wirkte gehetzt. Wir kamen miteinander ins Gespräch:

«Warum sind Sie immer so in Bewegung?» fragte ich den Mann. «Ich suche Erholung», antwortete er mir, «da muss ich jeden Augenblick ausnützen!» Ich gab ihm dann zu bedenken: «Warum müssen Sie die Erholung suchen? Vielleicht ist sie da und Sie müssen innehalten, um ihr begegnen zu können!»

Ich glaube, dass wir Menschen in dieser Beziehung viel zu sehr von unserer Umwelt geprägt worden sind. Wir meinen, dass einfach alles machbar ist. Das ist ein grosser Irrtum. Wir sind von der Schulzeit und dem Studium her geprägt, immer nur nach dem «Wie» zu

fragen: Wie können wir ein Problem lösen? Wie können wir ein Ziel erreichen? Wie kann ein Zustand verändert werden? Und so weiter. Dabei wären doch die Fragen viel wichtiger: Was für Folgen hat unsere Entscheidung? Was für Konsequenzen ergeben sich aus unserer Forschung? Was für eine Welt hinterlassen wir unseren Kindern? Und so weiter.

Es ist für mich wegweisend, dass Christus in einem seiner letzten Worte am Kreuz sprach: «Vater, vergib ihnen! Sie wissen nicht, was sie tun» (Lukas 23, 34). Ob er diese Bitte auch für uns ausgesprochen hat, weil auch wir oft nicht wissen, was wir tun...?

aus: Urs Bangerter, 100 Aufhänger für einen guten Tag, GVZ, 1995

## Terminübersicht der kommenden Woche

So. 26. Juli 10.00 Livestream-Gottesdienst EMK Züri Oberland mit Livestream-Plus (Privat und EMK)

So. 2. August 10.00 Livestream-Gottesdienst EMK Züri Oberland mit Livestream-Plus (Privat und EMK)

Anmeldung für: [Livestream+ EMK Bäretswil](#)  
oder telefonisch bei Philipp Kohli 044 932 40 31

Anmeldung für: [Livestream-Plus EMK Uster](#)  
oder telefonisch bei Markus Bach 044 940 12 43

**Ferienabwesenheit:** Familie Bach vom 1. - 9. August 2020

Vertretung: Philipp Kohli, 044 932 40 31, philipp.kohli@emk-schweiz.ch

## Livestream-Gottesdienst



Sonntag, 10.00 Uhr in  
YouTube «EMK Züri Oberland»  
eingeben und Livestream-  
Gottesdienst auswählen.

**UNITED METHODISTS STAND  
AGAINST RACISM**

[UMC.org/EndRacism](http://UMC.org/EndRacism)



Täglich um 08:46 am Morgen und Abend beten wir als weltweite Methodistinnen und Methodisten während 8 Minuten und 46 Sekunden gemeinsam für alle farbigen Menschen, die durch Ungerechtigkeit und Unterdrückung leiden. «Lasst uns für unsere Kirche beten, wenn wir gegen Rassismus Stellung beziehen.»

«Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Ängstlichkeit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.»

(2. Timotheus 1,7)

## In den kommenden Wochen feiern folgende Personen ihren Geburtstag

25. Juli Nevio Salzmann  
28. Juli Margrith Eicher  
30. Juli Marius Bickel  
1. August Hansjörg Eicher

3. August Christian Schmidt  
4. August Kurt Fluri  
5. August Christian Bach  
5. August Markus Bach

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen allen ein schönes Fest und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

## Missionsvereinsausflug am 13. August 2020 auf die Insel Ufenau



Der diesjährige Ausflug des Missionsvereins Dübendorf führt auf die Insel Ufenau. Mit dem Zug fahren sie nach Rapperswil und mit dem Schiff auf die Insel Ufenau. Im Restaurant gibt es ein feines

Mittagessen. Es bleibt auch Zeit, um die kleine Insel zu erkunden. Am Nachmittag geht die Reise weiter mit dem Schiff nach Zürich und ab Stadelhofen zurück an die Ausgangsorte.

Zu diesem Ausflug sind alle Mitglieder und Freunde des Bezirks Bärethwil-Uster-Dübendorf, Verwandt, Bekannte und auch Männer herzlich eingeladen.

Bitte das Billett selbst besorgen. Empfehlenswert ist der ZVV 9-Uhr-Pass; dieser gilt auch für das Schiff. Das Essen kann vor Ort bestellt werden.

Im ÖV und auf dem Schiff gilt Maskenpflicht. Bitte Maske selber mitbringen.

Anmeldung bei Elsbeth Minder:  
Lindenhof 8, 8604 Volketswil  
044 945 40 73, el-minder@bluwin.ch



## Gottesdienste ab 16. August in unseren Kirchen

Worauf wir seit Wochen und Monaten gehofft haben, wird ab dem 16. August 2020 wieder möglich. Wir werden an allen drei Standorten wieder mit Gottesdiensten starten. Am gleichen Sonntag wird auch EMK Young Züri Oberland mit ihrem Gottesdienst zur gewohnten Zeit um 19.00 Uhr starten. Grundlage dafür ist ein Schutzkonzept, welches je für die Gottesdienste ausgearbeitet wurde. Dieses sieht für **Bärethwil** und

**Dübendorf** «normale» Gottesdienste im 1,5-Meter-Abstand vor. Das erlaubt, in den Gottesdiensten zu singen. In **Uster** findet im 1. Teil der Verkündigungs- und Gemeinschaftsteil ohne Singen statt. Anschliessend wird der Gottesdienst in eine Sing- und Lobpreis-Gruppe sowie Kirchenkaffee-Gruppe aufgeteilt. So kann an beiden Orten der geforderte Abstand eingehalten werden. Ggf. wird die Singgruppe anschliessend wiederholt.

## Danke für die vielen Früchte!

Seit Mitte Juni dieses Jahres werden Marian und ich immer wieder überrascht von ganz unterschiedlichen «Früchten». Manchmal sind es richtige Früchte, manchmal Bilder von Früchten oder gar weiterverarbeiteten Früchten. Immer wieder wird auf die erneute Dienstzuweisung auf dem Bezirk Bärethwil-Uster-Dübendorf Bezug genommen (es ist bereits die 10. Dienstzuweisung auf diesen, bzw. den Vorgängerbezirk) und der

Freude darüber Ausdruck gegeben. Diese Aktion hat uns sehr gefreut. Sie zeigt uns den ganzen Früchtekorb unserer Gemeinden und ihrer Mitglieder. Diese Vielfalt und Herzlichkeit beeindruckt uns sehr und macht es uns zur grossen Freude, unseren Dienst weiterhin auf diesem Bezirk tun zu dürfen.



Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Zeichen der Verbundenheit und Liebe.

Eure Markus und Marian